

gin Elina Kuragina. Das Geheimnis der

## Schicksals-Häuser

Porträt einer ungewöhnlichen Frau: Elina Kuragina kämpft erfolgreich gegen fremdes Leid, kann anderer Menschen Schicksal zum Besseren wenden und bei Krankheit Trost und Heilung spenden

ie kommt aus einem Land, in dem Mythos und Wirklichkeit wie in keinem anderen miteinander verwoben sind: Wirkliche Wunder waren in Rußland, der Heimat von Elina Kuragina, bis ins 17. Jahrhundert hinein die ersten und einzigen Themen aller Literatur. Und Menschen, die Wunder wirken können, hat dieses Land auch wie kein anderes - immer wieder hervorgebracht.

Elina Kuragina, die russische Parapsychologin, ist eine von ihnen. Seit 20 Jahren lebt die einstige Musikwissenschaftlerin (die später in Moskau am berühmten parapsychologischen Institut arbeitete) in Deutschland. Dank ihres jüdischen Vaters hatte sie ganz offiziell ein Visum für Israel bekommen, war zunächst in Wien und schließlich in Köln hängengeblieben.

Ihr erstes Geld verdiente sie in Deutschland als Bauchrednerin - trat sogar bei Rudi Carrell (58) und Blacky Fuchsberger (65) auf. Und ist heute noch sehr stolz darauf: "Wußten Sie, daß angefangen von Pythia alle Wahrsager alten Griechenland auch Bauchredner waren? Solche Begabungen gehen zusammen."

Sie hat davon viele. Die wichtigste: ihre Fähigkeit, ins Jenseits hineinhören zu können. Für DAS GOLDENE BLATT hat sie es gerade getan - mit dem großen Horoskop der Wasserzeichen. Daneben arbeitet sie mit dem uralten Hermes-Horoskop der

zwölf Schicksalshäuser. Sein Geheimnis: Vom Geburtsjahr an bestimmt ein Rhythmus aus dem uns umgebenden All unser Leben. Elina Kuragina kann dessen Zeichen deuten.

Sie tut das immer wieder: Groß ist die Zahl der Menschen, denen sie helfen konnte, denen sie Mut gab oder eine rechtzeitige Warnung. Wer je mit ihr zusammentraf, spürt die starke Energie, die von der 49jährigen ausgeht. Da kann allein schon das überschäumende Temperament der Frau, die ihre Berufung sehr ernst nimmt, graue Tage und Alltagsängste verscheuchen.

Neben ihrer parapsychologischen Begabung ist Elina Kuragina auch eine fromme Frau: Gott, seit jeher eine der Säulen Rußlands, ist auch für sie der





Die Parapsychologin Elina Kuragina (l.) beschäftigt sich mit vielen Methoden der Erkundung des Jenseitigen und des Zukünftigen. Auch die uralten Prophezeiungen aus den Tarot-Karten (oben) gehören für sie dazu

verläßliche Vater. Deshalb bindet sie ihre Alltagsarbeit auch in den Glauben ein. Ihr neues Projekt: In Gebetskreisen will sie die Kraft des Glaubens für kranke Menschen aktivieren. Daß so etwas möglich (und wirksam) ist, bestätigen inzwischen wissenschaftliche Untersuchungen.

Elina Kuragina um Rat zu fragen, heißt positive Energie an sich ziehen. Sie hilft gern - und, noch wichtiger: stets sofort (Auskunft: 0221/729447). Den Lesern des GOLDENEN BLATTS aber gewährt sie auf dieser Seite einen Einblick in ihre ganz pri-Peter Wolffen vate Welt.



Elina Kuragina in ihrem eleganten Salon in Köln: an der Wand ein Porträt, das sie in nachdenklicher Pose vor Sommerblumen zeigt



Erinnerungen an die russische Heimat gehören dazu: nicht nur die Teppiche aus dem Kaukasus, sondern vor allem auch der russische Samowar